

Zeitschrift:	Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band:	5 (1883)
Heft:	39
Anhang:	Annoncen-Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Diplom-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

(Mit wörtlichem Auszug der vom Preisgericht in Zürich ertheilten Noten.)

Abonnement für: 5maliges Erscheinen Fr. 5.—, 10maliges Erscheinen Fr. 10.—

Ammann, J. F., Winterthur. — Für eine reichhaltige Ausstellung von Berg-Bottinen vorzüglichster Art und Arbeit.

Ammann-Labhardt, Feuerthalen. — Für in jeder Beziehung vorzügliche Leistungen in Stroh- und Filzhüten.

Bachofen, Otto, Tapezierer, Winterthur. — Für seine gute Arbeit in Polstermöbeln.

Baumann, Emil, Horgen. — Für seine sehr guten Leistungen in der Fabrikation einfacher concurrenzfähiger Möbel aus einheimischen Holzarten.

Bornhauser, Basel. — Für die sehr gute Ausführung von Möbeln für bürgerliche Wohnzimmer.

Bosshardt-Weidmann, H., Unterstrass-Zürich. — Für die gute Ausführung von Korbgeflechten.

Wellinger, J. F., Wädenswil. — Für ausgezeichnete Leistungen in jeder Beziehung auf dem Gebiete einer neuen Industrie (Tricot-Handschuhe).

Fierz & Co., Jacques, Obermühlen. — Für die geschmackvolle Ausstellung und hübsche Arbeit in Grab-Andenken und Trauerbouquets.

Suter, Rudolf, Zürich. — Für die Originalität der Zusammensetzung und vorzügliche Kürschnar-Arbeit.

Hintermeister, H., Küssnacht-Zürich. — Für hervorragende, vielseitige Leistungen im Umfärben und chemischem Stoff-Reinigungsverfahren.

Hoessli, H., Zürich, coiffeur-posticheur. — Für schöne, gediegene Haararbeiten und durch Zeugnisse beglaubigte Qualität seiner Haarmittel.

Marx, Frei & Co., Zürich. — Für befriedigende Leistungen und unverkennbares Streben nach Vervollkommenung in der Cravattenfabrikation.

Meier-Ernst, C., Zürich, Corsetfabrikant. — Für sorgfältige und geschmackvolle Ausführung.

Stahel, Sigm., Zürich. — Für hübsche Ausstellung seiner Cravatten und recht schöne, preiswürdige Arbeit.

Süsstrunk, Jak., Zürich, Coiffeur. — Für gute, schöne Arbeit und gute Qualität der Parfumerie-Artikel.

Wölfer, Ls., Zürich. — Für gut und sehr sorgfältig gearbeitete Reiseartikel.

Lohbauer, Adolf, Zürich. — Für schön und solid gearbeitete Geschäftsbücher.

Pfister, Wilh., Zürich. — Für die Mannigfaltigkeit u. schöne Ausführung schwieriger Buchbindarbeiten.

Schalch, Rudolf, Schaffhausen. — Für seine durchweg tadellosen Fabrikate und seinen guten Geschmack in feinen Etuisarbeiten.

Sidler-Studer, E., St. Gallen. — Für seine Concurrenzfähigkeit gegenüber dem Auslande in hübschen, geschmackvollen Tapeten.

Staub & Co., Zürich. — Für die mannigfaltigen und eleganten Monogramm-arbeiten.

Vorbrodt-Carpentier, C., Zürich. — Für gediegene feine Buchbinder- und Galan-tierarbeit mit Press- u Handvergoldung.

Wagner, Fr., Zürich. — Für seine ausgezeichneten Leistungen in der Convert-fabrikation und für Einführung dieses Industriezweiges in der Schweiz.

Diebold, F., Baden, Aargau. — Für anerkennenswerte Bestrebungen und gute Arbeit in Strohgeflechten eigener Fabrikation.

Dürr & Söhne, Burgdorf. — Für die gute vervollkommen Arbeit in der Stroh-hutfabrikation.

Teucher, E., Luzern. — Für seine sehr guten Leistungen in der Cocos-Matten-fabrikation.

Schmidiger, Ant., Brienz, Holzschnitz-waarenfabrikation. — Für seine erfolgreichen Bestrebungen, in der Holzschnitzlerei stylisirte Formen anzu-wenden.

Zumbrunn, Chr., Ringgenberg, Bern, Holzschnitzler. — Für seine Leistungen in currenten Holzschnitzlerei-Artikeln.

Brunner, Rud., Oberweil. — Für die gediegene Ausführung von Küchenmöbeln mit guter Verwendung zweierlei Hölzer.

Dom, G., Winterthur. — Für die tüchtige Leistung in der Fabrikation einfacher geschmackvoller Schlafzimmer-Möbel.

St. Gallische Korb- und Rohrwaarenfabrikation J. H. Arnold, St. Gallen. — Für die tüchtigen und mannigfaltigen Leistungen auf dem Gebiete der Korb-flecherei und in Anerkennung der Verdienste um das allgemeine Wohl.

Locher, C., Zürich. — Für die vielfachen tüchtigen Leistungen in Posamenterie-Arbeiten.

Lumpert-Inauen, St. Gallen. — Für ge-schmackvolle und gut gearbeitete Bett-ausrüstung.

Meyer, R., Zürich, Oberdorfstrasse, Tapezierer. — Für die vorzügliche Ausführung von Polsterarbeiten.

Fuchs, Basel. — Für die vorzügliche und geschmackvolle Ausführung von Möbeln im Esszimmer.

Gehrli-Liechti, A., Zürich. — Für gute Ausführung von praktischen Stiefel-ziehern.

Heer, G., Riesbach. — Für die gediegene Ausführung von Salon-Möbeln.

Heer-Cramer, Lausanne. — Pour ses tra-vaux variés et excellents dans le domaine de l'ébénisterie pour meubles, de l'art du tapissier et surtout pour ses belles installations d'aéneublements.

Heim, G., Wädenswil, Schreiner. — Für die gediegene Ausführung geschmack-voller, preiswürdiger Möbel.

Hössly, J., St. Gallen. — Für die gute Ausführung eines Tisches und von Sitz-möbeln.

Huber, H., Aarau. — Für die tüchtige Leistung in Dreherarbeiten.

Hugenbach, A., Rheinfelden. — Für die tüchtigen Leistungen in der Fabrikation einfacher Möbel, insbesondere für rich-tige Behandlung derselben.

Isler, Ferd., Pfäffikon. — Für die ge-diegene Ausführung geschmackvoller und preiswürdiger Schlafzimmerschrank (Bettstatten).

Kessler & Buchli, Möbelfabrik, Chur. — Für die tüchtigen Leistungen in der Fabrikation einfacher Möbel.

Kindermann, C., Zürich, Korbmaccher. — Für die tüchtigen Leistungen auf dem Gebiete der Korbblecherei, speziell der Rohrarbeiten.

Kintzbach, E. L., Winterthur, Schreiner. — Für die schöne und gediegene Aus-führung von Küchenmöbeln.

Korbblechterschule Winterthur. — Für die feinsten Arbeiten auf dem Gebiete der Korbblecherei und insbesondere in Anerkennung der Verdienste um das allgemeine Wohl.

Locher, C., Zürich. — Für die vielfachen tüchtigen Leistungen in Posamenterie-Arbeiten.

Lumpert-Inauen, St. Gallen. — Für ge-schmackvolle und gut gearbeitete Bett-ausrüstung.

Meyer, R., Zürich, Oberdorfstrasse, Tapezierer. — Für die vorzügliche Ausführung von Polsterarbeiten.

Huber & Bryner, Zürich. — Für vorzügliche Posamentierarbeit.

Morgenthaler, F., Bern. — Für die vor-züglichen Leistungen in der Fabrikation von Billards und Zubehör, die schönen Formen, die gute Arbeit und die Ver-vollkommenung der Banden.

Oswald, F., Sommeri, Thurgau. — Für die gediegene und geschmackvolle Ausführung eines kleinen Büchergestelles.

Rösli, A., Neuchâtel. — Pour l'exposition d'armoires très bien faites et de très bons travaux de tapissier.

Rudin, Basel, Schlosser. — Für die sehr schöne u. gediegene Ausführung schmied-eiserne Kleiderhaken u. Wandleuchter.

Scheidegger, P., Zürich. — Für die sehr tüchtige Ausführung einfacher Sessel.

Schlatter, Th., St. Gallen, Baumeister. — Für gute Ausführung eines Auszug-tisches.

Schmid & Sohn, Basel, Schreiner. — Für die vorzügliche Leistung in der Fabrikation geschmackvoller und in jeder Hinsicht richtig behandelter Möbel.

Schulthess, Basel, Tapezierer. — Für die vorzügliche und sehr geschmackvolle Ausführung feiner Tapezierarbeit.

Schulthess, Gebrüder, Zürich. — Für die tüchtigen Leistungen in eisernen Garten-möbeln.

Steinmann, Fried., Basel, Schreiner. — Für die tüchtigen Leistungen in Fabrikation geschmackvoller Möbel.

Vonwiller, St. Gallen, Schreiner. — Für die sehr schöne und gediegene Aus-führung von Möbeln für Esszimmer.

Weber-Spitzer, Zürich. — Für die hübsche Tapezierarbeit.

Weiss, J. G., Mammern, Th. — Für die Ausstellung sauber gearbeiteter und praktischer hölzerner Gartenstühle.

Zeller, H., Amriswil, Th. — Für die tüchtigen Leistungen in der Fabrikation einfacher Küchen-Möbel mit guter Auswahl des Holzes.

Manser, Andreas, Appenzell. — Für die Mannigfaltigkeit und gute Ausführung appenzellischer Schmuckgegenstände.

Widmer, Jacq., Bern. — Für die Mannigfaltigkeit und gute Ausführung seiner ausgestellten Silberwaren.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mithteilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befördert.

1401 Ein starkes, im Dienst erfahrener, treues Mädchen wünscht auf Weihnachten oder Neujahr Stelle zu ändern. Am liebsten würde dasselbe in einen Gasthof als Küchenmädchen eintreten, wo es noch Gelegenheit hätte, das Kochen gründlich zu erlernen.

Eine intelligente Tochter von angenehmem Aussehen, fröhlichem Charakter, beider Sprachen mächtig, in den weiblichen Arbeiten, sowie im Bügeln gut bewandert, sucht baldmöglichst Stelle in ein gutes Haus zu Kindern oder zu einer kränklichen Dame. [1404]

Eine Deutsche, Mitte der Zwanziger, sucht gegen freie Station Stellung als deutsche Lehrerin in einem französischen Pensionat oder als Erzieherin jüngerer Kinder in guter Familie. [1350] Offerten sub Chiffre G. 26. 12. post-lagernd Elbing (West-Preussen) erbeten.

Gumpoldt's Patent-Putz-Pasta.

Ausgezeichnetes Reinigungsmittel, leichte Anwendung, rascher und sicherer Erfolg. Vorzüglich zum Putzen von Fenstern, Spiegeln und Glas aller Art, Porzellan, Marmor, Stahl, Messing, Kupfer, Zink, Bronze, Silber und Gold. Ein Stück mit Gebrauchsanweisung 30 Cts. — Wiederverkäufern entsprechend billiger. [1336]

Müller'sche Spezerei- und Samenhandlung, Frauenfeld.

Alleinige Niederlage für die Stadt St. Gallen.

Aechtes
Kölnisches Wasser

von
Johann Maria Farina in Köln
(gegenüber dem Augustinerplatz).

Das Dutzend Flaschen zu Fr. 16. 80, das halbe Dutzend zu Fr. 8. 50, einzelne Flaschen zu Fr. 1. 50, halbe Flaschen zu 80 Cts., empfehlen die **Kälin'sche Buchdruckerei** und die **Verkaufsläden des Konsumvereins**. [42]

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

Bei der Expedition der „Schw. Frauen-Zeitung“ in St. Fiden-Neudorf sind folgende empfehlenswerthe Schriften zu beziehen:

Die Aufgabe der Frauen in den religiösen und sozialen Kämpfen der Ge-genwart. Von C. W. Kambl, Pfarrer in Horgen, 1883. Preis 50 Cts.

Unsere Töchter und ihre Zukunft. Mädchen-Erziehungsbuch, herausgegeben von Karl Weiss, Direktor der Gewerbe- u. Handelschule für Frauen und Töchter zu Erfurt und der Frauen-Industrie-Schule zu Strassburg i. E. etc. Brochirt Fr. 2. 50. [1290]

„Glück und Frieden!“ Göthe's Hermann und Dorothea, ethisch angelegt von Direktor Karl Weiss. Gebunden (Leinwand mit Goldpressung und do. Schnitt) à Fr. 3. 75.

Gesucht zu einer Familie nach Zürich:

Eine junge, starke Tochter aus gutem Hause, einfach und anständig erzogen, welche keine grossen Ansprüche macht, selbständige ein grösseres Hauswesen führen könnte. Liebe zu Kindern hat, gut nähen und glätten kann und nöthigenfalls auch in einem Spezereiladen ausstellen könnte. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Eintritt wenn möglich auf Anfang Oktober. [1396]

Gesucht wird ein starkes, intelligentes Mädchen, welches nebst den Hausgeschäften noch Gelegenheit hätte, einen tüchtigen Beruf zu erlernen. Nachfrage bei der Expedition. [1374]

Gesucht:

1407 Ein reinliches, zuverlässiges Mädchen, im Kochen, Waschen und den andern Hausgeschäften geübt, zu einer kleinern Familie auf's Land.

Adresse erheilt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Eine Modistin,

tüchtig im Beruf und im Serviren, beider Sprachen mächtig, wünscht sofort Stelle. Offerten an die Exped. d. Bl. [1410]

Filz- und Sammethylüte,
sowie **Trauerhüte**, stetsfort das Neueste
in reicher Auswahl, empfiehlt höflichst
das Modegeschäft von [1391]
L. Künzler-Graf, St. Gallen.

NB. Eine fähige Lehrtochter könnte
unter günstigsten Bedingungen eintreten.

Gestrickte Corsets,

als gesundheitsgemässes und praktisches
Kleidungsstück dieser Art von Autoritäten
bestens empfohlen, liefert in **Wolle und
Vigogne**, Probe-Corsets per Nachnahme:

E. G. Herbschleb

Erste schweizer. Corset-Strickerei
1310] in **Romanshorn**.

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei
von [1056]

G. Pletscher, Winterthur.

Färberei und Wascherei aller Artikel
der Damen- und Herren-Garderobe.
Wascherei und Bleicherei weisser
Wollsachen. — Aufbärben in Farbe
abgestorbener Herrenkleider. — Rei-
nung von Tisch- und Boden-Tep-
pichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc.
Prompte und billige Bedienung.

Grosses Schuhwaaren-Lager

in allen möglichen Sorten und Fagomen.
— Billige Preise. — Gegen baar 5 % Rabatt.
— Auf Mass nach beliebiger Fagom
(auf Wunsch rational), sowie zur Besor-
gung jeglicher Art Reparaturen empfiehlt
sich bestens [1201]

J. B. Müller, Schuhmacher,
Multergasse Nr. 27, St. Gallen.

Dampf-Koch-Töpfe,
das vortheilhafteste aller Kochgeschirre,
von **P. Huber** in **Wattwil**,
finden die Landesausstellung in Zürich
besuchenden Frauen „Maschinen-Halle,
Gruppe 23, Nr. 2137“ [1130]

Gebrauchsanweisungen liegen auf oder
sind beim Abwatt gratis zu beziehen.

Walliser Trauben
eine Qualität gau-
tiert, 5 Kilo
brutto Fr. 5.—
franko. (02592)
Cand. Rey, prop.
1371] Sierre.

Allen geehrten Gesinnungsgenossen bringe
A zur gef. Kenntniss, dass ich am 1. Oktober
hier ein [1394]

Erstes Münchener
Gesundheits-Nährmittel-Geschäft

eröffnet habe und empfehle besonders fol-
gende Spezialitäten:

Aechtes Graahambrod, gutes Maisbrot,
Feinstes Olivenöl zum Kochen und Backen
(anstatt Butter etc.).

Sojabohnen, Reis etc.,
Grobkörn. Weizengries,

Maisgries u. Polentamehl, reinsta Qualität,
Zwetschgenmusp türkisch, als herrlichste,
beste und billigste Brodauflage (anstatt
Butter, Honig u. dgl.).

Bestellungen nach auswärts werden
prompt und solid ausgeführt, ausführliche
Preisblätter auf Verlangen zugesandt.

Geneigtem Zuspruch sieht entgegen mit
gesinnungsfreundlichem Grusse

Franz Brixel,
Holzstrasse 23 c, **München**.

Gesucht nach Arbon:

1405] Ein mit der Pflege kleinerer Kinder
erfahrenes, treues Kindsmädchen, welches
auch gut nähen und bügeln kann. Lohn
4½—5 Fr. per Woche. Eintritt sofort.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

„Singer“-Nähmaschinen,

die besten und billigsten für Familie und Atelier, empfiehlt in
grösster und reichster Auswahl und wirklicher Garantie

Company Singer von New-York.

Vertretungen in allen Städten und grössern Ortschaften.

NB. Jede ächte „Singer“-Nähmaschine trägt auf dem Arm
und dem Gestell links und rechts nebenstehende Fabrikmarke
und den Namen „Singer“ in Worten. [1409]



— Winter-Pantoffeln und Finken —

mit Schnürsöhlen und garniert, in verbesseter Qualität, von 2—4 Fr. das Paar;
Schnürsöhlen, breite, zum Aufnähen, à 50 Cts. bis 1 Fr., sind in allen Num-
mern wieder vorrätig. Einziges Dépot des Winterartikels.

D. Denzler, Sonnenquai 12, Zürich.

Filiale: Rennweg 58.

P. S. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt. [1398]



— Möbelstoffe. —

Plüsche, Bettvorlagen, Teppiche.

Damast und **Reps**, 130 cm. breit per Meter von Fr. 2. — an
Fantasiestoffe, 130 cm. breit " " " 2. 95
Velours anglais, 60 cm. breit " " " 3. 75
Velours d'Utrecht, 60 cm. breit " " " 4. 80
Bettvorlagen mit Bordüre und Fransen, Grösse 55/110 cm. 1. 50
Teppiche, Holländer, Grösse 140/200 cm. " " 7. 70
Angora-Matten (Pelzvorlagen) " " 6. 50
Muster und Auswahlsendungen franko.

Henri D. Roth,
Zürich, 22 Stadthausplatz 22.

1361]



Aerztlich geprüft und empfohlen.

Alb. Schneebeli's Kindernahrung,

aus bester Schweizermilch bereitetes Fabrikat für
Kinder und Kranke, aus der Fabrik von Nahrungs-
produktten

Affoltern a. Albis (Schweiz).

Schon im zartesten Säuglingsalter wird von ersten mediz. Autoritäten
des In- und Auslandes die vortheilhafteste Wirkung konstatiert. Empfohlen in
Fällen von Diarrhoe und Erbrechen. Beziiglich nachweisbar gelungener Zusam-
mensetzung dieses Präparates ist demselben ein hervorragender Ruf gesichert. Zu
beziehen in allen bedeutenden Apotheken und Drogierien der Schweiz; in
St. Gallen bei **C. W. Stein**, Apotheker. [1167]

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen.

Fabrikanten **C. J. VAN HOUTEN & ZOON**

979] (M à 349/3 B) in Weesp, Holland.

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.

Heinrich Anderegg-Alder in Brunnadern (St. Gallen)

empfiehlt **Grob & Anderegg's** oder

Wattwiler Kindermehl

(mit und ohne Zuckergehalt), eine leicht verdauliche, sehr kräftigende, dem kind-
lichen Magen besonders zuträgliche Nahrung. [1065]

Zu beziehen in Apotheken und wo keine solchen sind, in Spezereihandlungen.

Die

Kleiderfärberei und chemische Waschanstalt

von **H. Hintermeister** in Küssnacht und Zürich,

rühmlichst bekannt durch die schöne Ausstellung im eigenen Pavillon des schweiz.
Ausstellungsparkes und **diplomirt** für **hervorragende, vielseitige** Leistungen,
empfiehlt sich höflichst für alle in ihr Gebiet einschlagenden Arbeiten. Direkte
Sendungen und Anfragen bitte nach **Küssnacht** zu adressieren. [1384]

Töchter-Familien-Pensionat

von

Mesdames Daulte in Neuveville.

Preis sehr mässig. — Prospekte und
vielle Referenzen zu Diensten. [1402]

Lausanne.

1397] Einer jungen Tochter aus guter
Familie, welche die Lehrzeit bei einer
Damen Schneiderin gemacht hat, wäre Ge-
legenheit geboten, gegen niedrigen Pen-
sionspreis die französische Sprache zu er-
lernen, sowie sich in dem Berufe zu ver-
vollkommen. Mütterliche Pflege.
Offereten an Mlle. **Rebillat**, Madelaine 4,
Lausanne. (O 2728 L)

Gesucht in's Tessin:

1389] Ein braves Mädchen, das gut ar-
beiten kann und willig wäre, bei kleinen
Kindern und im Zimmerdienst auszuhelfen.
Gelegenheit, italienisch zu lernen; auf
Wunsch auch Lektionen im Haus. Ge-
sundes Klima. Freundliche Behandlung.

Eine junge Deutsch-Schweizerin, wissen-
schaftlich und musikalisch gebildet, mit
guten Zeugnissen versehen, sucht unter
bescheidenen Ansprüchen Stelle als **Gesell-
schafterin, Erzieherin oder Reisebegleiterin**.
Gefällige Offereten unter Chiffre
G. R. 1403 nimmt die Expedition dieses
Blattes entgegen. [1403]

Stelle-Gesuch

für den nächsten Winter: als Stütze der
Hausfrau, in einer guten Familie. Es wird
mehr auf eine freundliche Behandlung,
als auf grossen Lohn Anspruch gemacht.

Die gegenseitigen Adressen vermittelt
die Expedition d. Bl. [1408]

1395] Eine Wittwe mittleren Alters sucht
Engagement, wenn möglich zu einem al-
ten Haushälterin. Auf Treue und Zuverlässigkeit, sowie auf Kennt-
nis aller häuslichen Arbeiten darf man sich
verlassen. — Allfällige Offereten richte man
unter Chiffre F. W. 1395 an die Expedition
der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Eine junge Tochter aus achtbarer Fa-
mille, die den Modeberuf erlernt, deutsch
und französisch spricht, wünscht sich in
der französischen Schweiz in einem guten
Modengeschäft zur fernersten Ausbildung
auf kommende Saison (bei voraussichtlich
guter Behandlung) zu plazieren. [1389]
Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Blumen-Zwiebeln

in den besten Sorten und in nur Prima-
Waare zum Treiben und für's freie
Land empfiehlt zu billigsten Preisen

Abraham Zimmermann,
Handelsgärtnerei und Samenhandlung
in Arau.

Mein reichhaltiger Katalog über
sämtliche Artikel des Gartenbaus
steht auf Verlangen gratis und franko
zu Diensten. [1400]

Maschinen-Oel

für Näh- und Strickmaschinen, in der
Müller'schen
Spezerei- und Samenhandlung
in Frauenfeld. [1393]

Hutfedern

werden gewaschen, weiss und
in allen Farben gefärbt und ge-
kräuselt, wozu sich empfiehlt

Ed. Printz, Basel,
Kunstfärberei und chem. Waschanstalt.

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux

liefern billigst [418]

Eduard Lutz in St. Gallen.
Muster sende franco zur Einsicht.